

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates Lahr vom 30. Oktober 2020
im Gemeindehaus Lahr**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Der Ortsgemeinderat hat 7 Mitglieder.

Anwesend waren unter dem Vorsitz von

Ortsbürgermeister
Jürgen Olbermann

die Ratsmitglieder

Anke Juber
Alfred Friedrich
Frank Scheid
Tanja Scheuren
Stefan Weins

entschuldigt:
Thomas Eckstein

Weitere Anwesende:

Herr Derstroff	Firma ABO Wind zu TOP 2
Herr Stoffel	Ingenieurgesellschaft MBH L.A.U.B. aus Kaiserslautern zu TOP 2

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist. Anträge zur Tagesordnung gab es nicht.

1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Lahr vom 14. September 2020

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14. September 2020 wurde einstimmig festgestellt.

2. Aufstellung des Bebauungsplans „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage“

2.1 Beschlussfassung über die Planungskonzeption

Der Entwurf zum Bebauungsplan wurde von Herrn Stoffel vom Ing.-Büro L.A.U.B aus Kaiserslautern ausführlich vorgestellt. Im Anschluss wurde dem vorgestellten Entwurf zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.2 Vorläufige Festlegung von Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB) und Prüfung der Abschichtungsmöglichkeit (§ 2 Abs. 4 Satz 5 BauGB)

Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Umweltprüfung wird von dem Planungsbüro L.A.U.B. ermittelt. Der Landschaftsplan zum Flächennutzungsplan findet entsprechend Berücksichtigung (Prüfung der Abschichtungsmöglichkeit).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.3 Beschlussfassung über die frühzeitige Unterrichtung und Beteiligung der benachbarten Gemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplanentwurf den benachbarten Gemeinden, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Lahr

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Lahr lag allen Ratsmitgliedern in schriftlicher Form vor. Nach eingehender Diskussion stimmte der Rat dieser zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Anschaffung eines Defibrillators - Angebot der Firma Marx Meditech

Das Angebot der Firma Marx Meditech lag allen Ratsmitgliedern vor. Die Angebotssumme beträgt 2.884,46 €. Die Kostenaufteilung sieht wie folgt aus:
Die Verbandsgemeinde Kastellaun gibt einen Zuschuss von 50% und die Angliederungsgenossenschaft beteiligt sich mit 1000 € an den Anschaffungskosten. Die Restsumme von 442,23 € trägt die Ortsgemeinde Lahr.
Der Ortsgemeinderat stimmte der Anschaffung des Defibrillators zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Nahwärme für Lahr - Beratung über das weitere Vorgehen

Der Vorsitzende teilte mit, dass 26 Lahrer Interesse an einem Nahwärmeanschluss angemeldet haben. Die Firma Viessmann wollte eigentlich vor der heutigen Ratssitzung über deren Möglichkeiten eines Nahwärmenetzes informieren. Leider wurde der Termin wegen der aktuellen Corona-Situation abgesagt. Dieser Termin soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

OB Olbermann verwies auf den Leitfaden Bürgernahwärmenetze im Rhein-Hunsrück-Kreis. In diesem ist die Vorgehensweise zum Aufbau eines Nahwärmenetzes beschrieben. Bereits umgesetzte Nahwärmenetze werden ebenfalls vorgestellt.

In den meisten Ortsgemeinden wurde zur Umsetzung eine Genossenschaft oder Gesellschaft von den Bürgern gegründet, diese ist später auch Betreiber.

Nach ausgiebiger Beratung war der Rat der Meinung, dass die Möglichkeit der Umsetzung des Wärmenetzes mit einem Investor geprüft werden soll.

Der Vorsitzende wird hierzu die Firma ABO Wind sowie Solix ansprechen.

6. Mitteilungen und Anfragen

Martinszug 2020

Aufgrund der neuen Corona-Beschränkungen muss der Martinszug 2020 leider abgesagt werden.

Neue Gemeindearbeiterin

Ab dem 1. Oktober 2020 ist Frau Anke Juber als Gemeindearbeiterin tätig. Der Vorsitzende bedankte sich bei Frau Juber für deren Engagement.

Neubau Gemeindehaus

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Zuschussantrag gestellt ist. Vor März ist hier nicht mit einer Rückmeldung zu rechnen.


Rückbau der Gemeindeflächen nach Transport zum Windpark Lieg

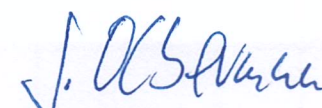
Leider wurden die Flächen bis heute nicht alle ordnungsgemäß zurückgebaut. Die Zusagen der ausführenden Firma wurden wiederholt nicht eingehalten. OB Olbermann teilte mit, dass laut Vertrag ab Baubeginn nach 12 Monaten der Rückbau abgeschlossen sein muss. Dies ist wegen des bevorstehenden Winters wohl nicht mehr möglich. Der Vorsitzende wird der ausführenden Firma vorschlagen, dass die Gemeinde Lahr die Fläche gegen einen entsprechenden finanziellen Ausgleich selbst ordnungsgemäß zurückbaut.

Sanierung Oranna Kapelle

Die Schlussrechnung der ausführenden Firmen liegen nun alle vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 125.000 €.

Der Zuschuss für die Winterbaumaßnahme wegen dem Fledermausvorkommen ist aufgrund des milden Winters auf 1.286,00 € geschrumpft. Somit hat die Ortsgemeinde rund 124.000 € Kosten zu tragen. Obwohl die Kapelle ausschließlich von der Kirchengemeinde genutzt wird, hat das Bistum Trier jeglichen Zuschuss zu den Baukosten verweigert.


Jürgen Olbermann
Ortsbürgermeister


Jürgen Olbermann
Schriftführer